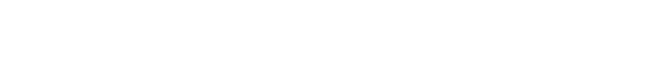


PIASTA

Interkulturelles Leben und Studieren

Intercultural Living and Learning



Liebe Promovierende,

auch im Wintersemester heißen wir euch wieder herzlich willkommen zu unseren Angeboten für Promovierende und Promotionsinteressierte, die wir im Rahmen eines DAAD-Projekts für euch entwickelt haben um euch bei eurer Promotion zu begleiten. Unsere Angebote richten sich an alle deutsche und internationale Promovierende und Promotionsinteressierte der Universität Hamburg.

In diesem Heft findet ihr Freizeitangebote, Informationsveranstaltungen, Workshops und Beratungsangebote, die euch auf eurem Weg zum Dokortitel unterstützen sollen. Mit unserem Programm wollen wir eine wertvolle Ergänzung zu eurem „Schreibtischalltag“ bieten und hoffen, dass ihr durch unsere Angebote neue Kenntnisse erwerben, neue Kontakte knüpfen und durch interkulturelle Erfahrungen euren Horizont erweitern könnt.

Wir möchten uns an dieser Stelle beim DAAD und bei unseren Kooperationspartnern bedanken.

Wir wünschen euch ein schönes und erfolgreiches Wintersemester 2012/13!

Euer PIASTA-Promotionsteam



Dear Doctoral Students, We, the PIASTA PhD Team, have developed a diverse program aimed specifically at prospective and current doctoral students that is designed to support you during your doctoral research. You are warmly invited to join us on our many information sessions, tours, and activities! Our program is part of a larger DAAD project and targets both Germans and those from abroad who are either working on a doctorate or interested in pursuing doctoral studies at Universität Hamburg.

This brochure features leisure activities, information sessions, workshops, and advising services to help you on the path to becoming a “Dr. “. We hope that our program will provide a valuable contrast to your desk-bound daily routine, giving you the opportunity to learn new things, make new friends, and broaden your horizon via new intercultural experiences.

We would like to thank the DAAD and our cooperating partners here.

We wish you a fun and successful winter semester in 2012/13!

Your PIASTA PhD Team

Kalender · Calendar

Wise 2012/13

Abenteuer Hafen Hamburg Adventure into the Hamburg Port	Do 18.10.2012 Thur. 18.10.2012
Besuch der russisch-orthodoxen Kirche Tour of Russian Orthodox church	Do 25.10.2012 Thu. 25.10.2012
Einführung in die Sprachanalysesoftware Praat Introduction to Praat language analysis software	Sa 27.10.2012 Sat. 27.10.2012
Die Welt der Physik in Hamburg – DESY-Besichtigung The world of physics in Hamburg; Tour of DESY	Fr 09.11.2012 Fri. 09.11.2012
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten An introduction to academic research and writing	Fr 16.11.2012 Sat. 17.11.2012
An Irish night in Hamburg	So 18.11.2012 Sun. 18.11.2012

Die Beatles auf St. Pauli The Beatles in St Pauli	Do 22.11.2012 Thur. 22.11.2012
Persien aus verschiedenen Blickwinkeln – Kinoabend Persian film night	Fr 23.11.2012 Fri. 23.11.2012
Tour durch die Moscheen Tour of Hamburg's mosques	Di 27.11.2012 Tue. 27.11.2012
Einzigartiger Weihnachtsmarkt am Kiekeberg Christmas market at Kiekeberg	Sa 01.12.2012 Sat. 01.12.2012
Frauen im Islam Women in Islam	Mi 05.12.2012 Wed. 05.12.2012
Orientalischer Musikabend Oriental music night	Fr 07.12.2012 Fri. 07.12.2012
Besuch des Kaffeemuseums Burg Kaffeemuseum Burg; Hamburg's coffee museum	Sa 15.12.2012 Sat. 15.12.2012
Shaking up climate change science	Fr 11.01.2013 Fri. 11.01.2013
A taste of China	So 13.01.2013 Sun. 13.01.2013
Georgien ganz nah und mit Genuss erleben! Georgia up close and personal	Do 17.01.2013 Thur. 17.01.2013
Gesund & fit durch die Promotion Staying healthy and keeping fit while pursuing your doctorate	Di 22.01.2013 Tue. 22.01.2013
Infoabend: Rund um die Finanzierung Info session: The ABC's of Funding	Di 29.01.2013 Tue. 29.01.2013
Body language	Di 05.02.2013 Tue. 05.02.2013
Besuch des Museums für Kunst und Gewerbe The Museum für Kunst und Gewerbe	Sa 09.02.2013 Sat. 09.02.2013

Abenteuer Hafen Hamburg

Adventure into the Hamburg Port

Die Elbe-Barkassenfahrt – Begegnung mit einem der größten Häfen der Welt. Auf dieser einstündigen Bootsfahrt bewundert ihr den kompletten Hafen: die Speicherstadt, die kaiserzeitlichen Hafenanlagen, die Werften mit ihren Schwimm- und Trockendocks sowie den Containerhafen, die Köhlbrandbrücke und das größte innerstädtische Bauprojekt Europas: die Hafencity, von der die ersten Bauabschnitte von der Was-

serseite aus zu bewundern sind. Anschließend werden wir ein Matjesbrötchen im Hafen genießen und unsere Eindrücke austauschen.

Take in the entire Hamburg Port on this spectacular one-hour boat tour: the Speicherstadt, the late-nineteenth century docks, the shipyards with their floating and dry docks, the container terminals, the impressive Köhlbrandbrücke, as well the Hafencity, the largest urban construction project in all of Europe. At the end of the tour we'll enjoy a typical Hamburg delicacy – a bread roll with matjes – and talk about our impressions of Hamburg from the water.

Termin Date	Do 18.10.2012, 14.30 Uhr Thur. 18.10.2012, 2:30 pm
Treffpunkt Meeting point	U/S-Station Landungsbrücken, Ausgang Hafentor U/S-Station Landungsbrücken, Hafentor exit
Leitung/Organizer	Luna Röthig, M.A. (Germanistik/German studies)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	4 Euro EUR 4
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Besuch der russisch-orthodoxen Kirche

Tour of Russian Orthodox church

Bei unserem Besuch der russisch-orthodoxen Kirche des Hl. Johannes von Kronstadt in Hamburg werden wir die einzigartige Architektur der Gnadenkirche bewundern, die mit ihren Zwiebeltürmchen und orthodoxen Kreuzen kaum von der Architektur der früheren östlichen orthodoxen Kirchen zu unterscheiden ist. Man sieht Werke der besten Moskauer Ikonmaler, die die komplizierte altertümliche Tradition der Ikonmalerei auf Stein in der Gnadenkirche angewendet haben. Es ist eine einzigartige steinerne Ikonostase in Europa, die mit einmaligen Fresken bestückt ist. Wir lernen in dieser Veranstaltung die russisch-orthodoxe Kirche, ihre besondere Innen- und Außen-Architektur und bekannte Ikonmalerei kennen und erfahren mehr über den russisch-orthodoxen Glauben. Im Anschluss an die Besichtigung werden wir zusammen Essen gehen.

During our tour of the Russian Orthodox church St. Johannes von Kronstadt you will be able to admire the unique architecture of the Gnadenkirche with its onion domes and Orthodox crosses strongly reminiscent of the architecture of the early eastern Orthodox churches. The church features works by some of the best Moscow icon artists demonstrating the complicated ancient tradition of icon painting on stone. This is the only stone iconostasis of its kind in Europe, decorated with unique frescos. Learn all about the Russian Orthodox Church, the particular characteristics of the interior design and architecture of its churches (including well-known iconographical painting), and something about the traditional Russian religion. We will conclude our tour with a bite to eat at a local eatery.

Termin Date	Do 25.10.2012, 15.45 Uhr Thur. 25.10.2012, 3:45 pm
Treffpunkt	Tschaikowskyplatz 1 (vor dem Eingang zur Russisch-orthodoxen Kirche)
Meeting point	Tschaikowskyplatz 1 (in front of the entrance to the Russian Orthodox church)
Leitung/Organizer	Luna Röthig, M.A. (Germanistik/German studies)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	1,80 Euro EUR 1.80
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Die Welt der Physik in Hamburg – DESY-Besichtigung

The world of physics in Hamburg: Tour of DESY

Du bist an Physik interessiert und möchtest gern mehr darüber erfahren? Dann mach bei unserer DESY-Besichtigung mit! DESY (das Deutsche Elektronen-Synchrotron der Helmholtz-Gemeinschaft) ist ein Forschungszentrum, das sich mit Entwicklung, Bau und Betrieb von Teilchenbeschleunigern, Teilchenphysik und mit Photonenforschung beschäftigt. Unsere Besichtigung beginnt mit einem Einführungsvortrag, um mehr über diese spannenden Themen zu erfahren. Anschließend besichtigen wir die HERA Halle West mit HERA Tunnel, die PETRA III Halle für die Forschung mit Synchrotronstrahlung und die FLASH Test Halle für die Endbehandlung und Prüfung von Beschleunigermodulen. Im Anschluss an die Besichtigung werden wir alle gewonnen Eindrücke bei Kaffee und leckerem Kuchen diskutieren. Wir freuen uns auf euch!

Einführung in die Sprachanalysesoftware Praat

Introduction to Praat language analysis software

Sprache sichtbar machen und analysieren! Du interessierst dich für Aussprache und/oder dir steht bevor, eine wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Phonetik oder Phonologie anzufertigen? Unabhängig davon, ob du dich mit Intonation, Sprachrhythmus oder segmentalen Analysen beschäftigen möchtest, ist die Software Praat das perfekte Tool dafür. Praat ist eine kostenlose Sprachanalyse-Software, die es erlaubt, Schallanalysen vorzunehmen. Das Programm bietet zahlreiche Funktionen wie: Annotationen, d.h. eine vorhandene Sounddatei mit dem gewünschten Text verknüpfen, Grafikerstellungen, Formatanalysen, Durchführung von Dauermessungen etc. Dieser Workshop bietet eine theoretische und praxisorientierte Einführung in das Programm. Es wird dabei auf jene Funktionen eingegangen, die oft benötigt werden: Sound-Objekte erzeugen, Erstellen und Arbeiten mit TextGrids, Darstellungsoptionen (Spektrumgramm, Grundfrequenzverlauf, Intensität, Formantenverlauf), Grafiken erstellen, Arbeiten mit Praat-Skripten.

Visualize and analyze language using language analysis software! You are interested in articulation and/or you are about to conduct research in phonetics or phonology? Regardless of whether you work with intonation, language rhythm, or segmental analysis, Praat is the perfect software tool for you: it is free and enables you to analyze sound. The program offers numerous functions, such as annotations (i.e. link an existing sound file to a desired text), create graphics, undertake formant analysis, intensity analysis etc. This workshop provides a theoretical and practical introduction to Praat and covers the most frequently used functions, such as creating sound objects, creating and using TextGrids, various options for visual display (spectrograms, base pitch, intensity, formants), creating graphics, and working with Praat scripts.

Termin Date	Sa 27.10.2012, 11–15 Uhr Sat. 27.10.2012, 11 am–3 pm
Ort Place	Von-Melle-Park 5, Raum: Phil 170 (CIP-Pool) Von-Melle-Park 5, Room Phil 170 (CIP-Pool)
Leitung/Organizer	Elena Kireva, M.A. (Romanistische Linguistik/linguistics)

Zielgruppe Target group	Studierende, Promovierende und Angestellte der Universität Hamburg, die mit dieser Software arbeiten möchten Students, doctoral students, and employees at Universität Hamburg needing to work with this software
Sprache/Language	Deutsch/German
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Termin Date	Do 25.10.2012, 15.45 Uhr Thur. 25.10.2012, 3:45 pm
Treffpunkt	Tschaikowskyplatz 1 (vor dem Eingang zur Russisch-orthodoxen Kirche)
Meeting point	Tschaikowskyplatz 1 (in front of the entrance to the Russian Orthodox church)
Leitung/Organizer	Luna Röthig, M.A. (Germanistik/German studies)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	1,80 Euro EUR 1.80
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Die Welt der Physik in Hamburg – DESY-Besichtigung

The world of physics in Hamburg: Tour of DESY

Du bist an Physik interessiert und möchtest gern mehr darüber erfahren? Dann mach bei unserer DESY-Besichtigung mit! DESY (das Deutsche Elektronen-Synchrotron der Helmholtz-Gemeinschaft) ist ein Forschungszentrum, das sich mit Entwicklung, Bau und Betrieb von Teilchenbeschleunigern, Teilchenphysik und mit Photonenforschung beschäftigt. Unsere Besichtigung beginnt mit einem Einführungsvortrag, um mehr über diese spannenden Themen zu erfahren. Anschließend besichtigen wir die HERA Halle West mit HERA Tunnel, die PETRA III Halle für die Forschung mit Synchrotronstrahlung und die FLASH Test Halle für die Endbehandlung und Prüfung von Beschleunigermodulen. Im Anschluss an die Besichtigung werden wir alle gewonnen Eindrücke bei Kaffee und leckerem Kuchen diskutieren. Wir freuen uns auf euch!

You are interested in physics and would like to learn more about it? Then come along to our tour of DESY! DESY (the Deutsche Elektronen-Synchrotron operated by the Helmholtz Association) is a research center focusing on the development, construction, and operation of particle accelerators, particle physics, and research into photons. Our tour will commence with an introductory talk covering these aspects of physics as well as an overview of the research DESY carries out in these areas. We will then have the opportunity to take a look at the HERA West Hall housing the HERA Tunnel, the PETRA III Hall that is used for research into synchrotron radiation, and the FLASH Test Hall in which the final treatment and examination of accelerator modules takes place. Our tour concludes with an informal discussion over a cup of coffee and a slice of cake. We are looking forward to seeing you there!

Termin Date	Fr 09.11.2012, 10.15–14.30 Uhr Fri. 09.11.2012, 10:15 am–2:30 pm
Ort Place	DESY DESY
Treffpunkt Meeting point	Bushaltestelle Zum Hünegrad/DESY, Buslinie 1 Meet at the bus stop "Zum Hünegrad/DESY" (bus line 1)
Leitung/Organizer	Elena Kireva, M.A. (Romanistische Linguistik/linguistics)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	2,30 Euro EUR 2.30
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten

An introduction to academic research and writing

In diesem Workshop werden wir uns mit den wichtigsten Schritten des wissenschaftlichen Arbeitens beschäftigen, um die Fähigkeit zu entwickeln, unsere eigene Arbeit aus kritischer Perspektive zu betrachten. Wir werden uns mit folgenden Fragen auseinandersetzen: Wie kann ich wissen, ob meine Fragestellung deutlich ist? Ist meine Arbeit logisch strukturiert? Wie zitiere ich richtig? Wie kann ich meine Literaturrecherche optimieren? Was habe ich bei der Abfassung eines Exposés zu beachten? Der Workshop wird außerdem Tipps für die erfolgreiche Teilnahme an Tagungen (Suche, Bewerbung, Antwort auf „Call for Papers“ und Präsentation) vermitteln. Ziel des Workshops ist es, die verschiedenen Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, vom Verfassen einer Hausarbeit bis zur Publikation, durchzugehen und Lösungen für individuelle Probleme zu finden. Ihr werdet andere Promovierende kennenlernen und könnt euch bezüglich eurer Erfahrungen, Probleme und Lösungen austauschen.

Lerninhalte: Wissenschaftliches Schreiben aus einer interkulturellen Perspektive betrachten; praktische und theoretische Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben austauschen.

In this workshop we discuss some of the key steps in conducting academic research in order to help you develop the ability to evaluate your own work in a critical manner. Some of the central questions we cover are: How do I know if my main research question is clear? Is my dissertation structured logically? How do I cite properly? How can I organize my literature research more effectively? What do I need to think about when writing a project proposal? Further topics include tips for conferences (finding a conference, submitting a proposal for a paper, responding to calls for papers, and presenting your paper). A further aim of the workshop is to work through the various types of academic research and writing – from term papers to publications – and to find solutions to individual problems. You will have the opportunity to meet other PhD students and discuss problems and how you have overcome them during your doctoral studies.
Topics: Writing for academic purposes from an intercultural perspective. Exchanging practical and theoretical tips on how to write for academic purposes.

Achtung Please note	Dieser Kurs wird am Fr in deutscher und am Sa in englischer Sprache angeboten. Bitte nur für einen der Kurse anmelden. This course is offered on Friday in German and on Saturday in English. Please register for one of these courses only!
Termin Date	Fr 16.11.2012, 14–17 Uhr (Deutsch) Sat. 17.11.2012, 11 am–2 pm (English)
Ort Place	Wird rechtzeitig online bekanntgegeben tba online
Leitung/Organizer	Tania Mancheno, Dipl.-Pol.
Sprache/Language	Deutsch oder Englisch/German or English
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

An Irish night in Hamburg

Irish Pub, die Kurzform für Irish „Public House“, hat in Irland einen festen Platz im sozialen Leben. Dort wird nicht nur gegessen und getrunken, sondern auch kommuniziert und musiziert. Musik und Kommunikation gehören zur Kultur der Irish Pubs. Wir möchten mit euch an diesem Abend die „Grünen Herzen“ der „Grünen Insel“ hautnah erleben. Dazu gehören irische Spezialitäten, irische Musik, irische Getränke und ganz einfach die nette irische Atmosphäre. Es wird außerdem einen Überblick über die Geschichte und Kultur von Irland gegeben.

The Irish pub – short for “public house” – is an integral social space in Ireland. For the Irish, the pub is not just a place to drink and eat, but also somewhere to commune and make music. So come along and experience the “Emerald Isle” for yourself and enjoy Irish delicacies, Irish music, Irish drinks, and the pleasant “Irish” atmosphere. We’ll also give you an overview of Ireland’s history and culture.

Termin Date	So 18.11.2012, 19.30 Uhr Sun. 18.11.2012, 7:30 pm
Ort	Irish Pub in Hamburg, genauer Ort wird rechtzeitig online bekannt gegeben
Place	Irish Pub in Hamburg (exact location tba online)
Leitung/Organizer	Halyna Roshchyna, M.A. (Geschichtswissenschaft/history)
Sprache/Language	Deutsch und Englisch/German and English
Selbstbeteiligung Cost	2,30 Euro EUR 2.30
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program



Die Beatles auf St. Pauli

The Beatles in St Pauli

Die Weltkarriere der Beatles begann Anfang der 1960er Jahre in Hamburg auf der Großen Freiheit. Mittendrin im Kiezleben, umgeben von Bardamen, Prostituierten, Seemännern, boxenden Kellnern und der intellektuellen Exi-Clique wurden die jungen Beatles hier „erwachsen“, wie John Lennon sagte. Auf dieser Tour könnt ihr selbst erleben, wo die „berühmten Pilzköpfe“ von 1960 bis 1962 lebten und auftraten.

The Beatles launched their legendary musical career during the early 1960s in Hamburg. On the Große Freiheit, in the thick of the St Pauli red-light district and surrounded by bar ladies, prostitutes, sailors, boxing waiters, and the intellectual Exi Clique, the young Beatles “grew up”, as John Lennon once said. Join us and see for yourself where the famous lads with the pudding-basin haircuts lived and rocked between 1960 and 1962.

Termin Date	Do 22.11.2012, 15.45 Uhr Thur. 22.11.2012, 3:45 pm
Treffpunkt Meeting point	Große Freiheit 39 (vor der Gaststätte Highway) Große Freiheit 39 (in front of the Highway restaurant)

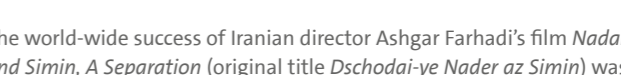
Leitung/Organizer	Luna Röthig, M.A. (Germanistik/German studies)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	4,30 Euro EUR 4.30
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program



Persien aus verschiedenen Blickwinkeln – Kinoabend

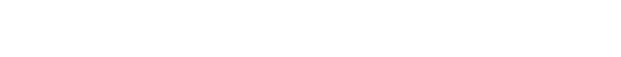
Persian film night

Der Welterfolg des im letzten Jahr in den Kinos angelaufenen Films „Eine Trennung“ (orig. *Dschodai-ye Nader az Simin*) des iranischen Regisseurs Ashgar Farhadi hat den iranischen Film erstmals einem breiteren Publiikum in den USA und Europa bekannt gemacht. Nach der Auszeichnung mit dem Goldenen Bären folgten der Golden Globe und sogar der Oscar als bester ausländischer Film. Grund genug sich mit dem Familiendrama einmal eingehender zu befassen, das neben der im Titel bereits angedeuteten Trennungsgeschichte die juristische Auseinandersetzung einer Familie der mittleren Oberschicht und einer streng religiösen Familie aus dem Teheraner Proletariat behandelt. Wir laden euch herzlich ein, diesen preisgekrönten Film gemeinsam mit uns anzuschauen, um anschließend in einer kleinen Diskussionsrunde (natürlich mit persischen Süßigkeiten!) Meinungen zu denen im Film behandelten Themen auszutauschen.



The world-wide success of Iranian director Ashgar Farhadi’s film *Nadar and Simin, A Separation* (original title *Dschodai-ye Nader az Simin*) was the first film to bring Iranian film-making to a broader audience in the USA and Europe. Following a Golden Bear and a Golden Globe, Ashgar’s film went on to win an Oscar for best foreign film. Reason enough to take a closer look at this family drama dealing with the issue of separation and the legal battle between an upper middle-class family and a strictly religious proletarian family in Tehran. So come and see this prize-laden film with us and join in on the post-film discussion – accompanied by Persian cakes, of course!

Termin Date	Fr 23.11.2012, 19–21:30 Uhr Fri. 23.11.2012, 7–9:30 pm
Ort Place	Rothenbaumchaussee 36, Raum 08, EG Rothenbaumchaussee 36, Room 08 (ground floor)
Leitung/Organizer	Marya Tabrizpour, M.Sc. (Holzwirtschaft/wood sciences) Yalda Choopankareh, M.A. (Deutsche Sprache und Literatur/German language and literature)
Sprache/Language	Deutsch/German
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program



Interkulturell entdecken

Intercultural discovery

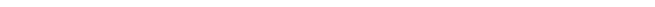
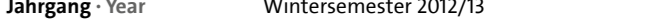
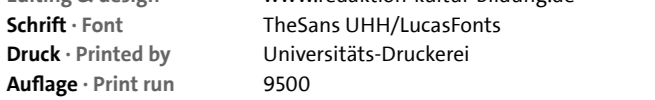
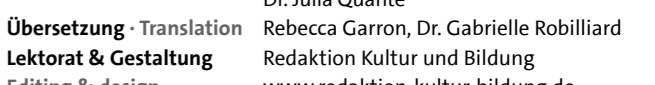
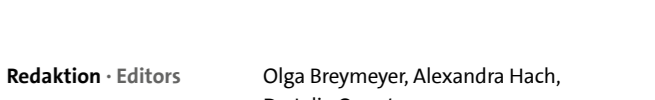
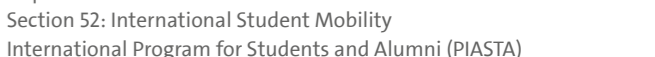
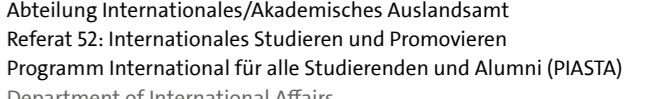
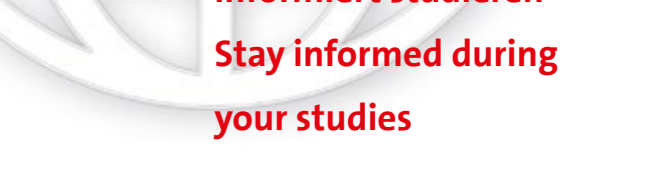
Interdisziplinär lernen

Interdisciplinary learning

Informiert studieren

Stay informed during

your studies



Tour durch die Moscheen

Tour of Hamburg's mosques

Habt ihr mal Lust auf etwas Anderes als die Wissenschaft? Dann kommt mit uns! Ob ihr aus einem islamischen Land seid oder nicht, eine Tour durch die Moscheen in Hamburg kann sehr spannend sein. Mit uns werdet ihr die Architektur von drei unterschiedlichen Moscheen sehen und viel über die islamische Kultur in Hamburg lernen. Wenn ihr Fragen zum Islam habt, dann ist dies die beste Gelegenheit, Antworten darauf zu bekommen. Zum Abschluss lassen wir den Nachmittag gemeinsam in einem Café ausklingen.

Up for a non-academic activity? Then join us! Whether you come from an Islamic country or not, a tour of Hamburg's mosques can be fascinating. We'll take a look at the architecture of three different mosques and learn a lot about Islamic culture in Hamburg. Have any questions about Islam? Then this is tour is a prime opportunity to get some answers. We'll finish off our tour together at a café.

Termin Date	Di 27.11.2012, 9.30–13.30 Uhr Tue. 27.11.2012, 9:30 am–1:30 pm
Treffpunkt Meeting point	Vor dem DB-Reisezentrum im Hauptbahnhof (EG in der Wandelhalle) Meet in front of the DB Reisezentrum in the Hauptbahnhof (ground floor of the Wandelhalle)
Leitung/Organizer	Zakia Akasbi, Dipl.-Agr.-Ing. (Biologie/biology)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	2,30 Euro EUR 2.30
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

The arts and crafts Christmas market at Kiekeberg traditionally opens the Advent season. For a few days every year, visitors can experience something special at the open-air museum at Kiekeberg. Amid historical buildings, gardens, meadows and livestock, you can get a feel for the way people lived throughout the last 200 years on the heath and the Elbe marsh. Craftspeople from all over Germany display their most recent work at the Christmas market. Exhibitors display their own craftwork, creating a unique Christmas market atmosphere. There are also culinary treats, including a lovely small café offering homemade cakes. Visitors can also enjoy punch, mulled wine, hot chestnuts, deep-fried pastries, Christmas "Stollen," bratwurst and Kiekeberg "Rahmbrot" (warm bread with a sour cream and bacon topping).

Termin Date	Sa 01.12.2012, 11–16 Uhr Sat. 01.12.2012, 11 am–4 pm
Ort Place	Freilichtmuseum am Kiekeberg Freilichtmuseum am Kiekeberg
Treffpunkt Meeting point	Vor dem DB-Reisezentrum im Hauptbahnhof (EG in der Wandelhalle) Meet in front of the DB Reisezentrum in the Hauptbahnhof (ground floor of the Wandelhalle)
Leitung/Organizer	Halyna Roshchyna, M.A. (Geschichtswissenschaft/history)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	Wird bekannt gegeben tba
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Frauen im Islam

Women in Islam

Das Thema Frauen im Islam sorgt immer wieder für Gesprächsstoff in der deutschen Öffentlichkeit. Inwiefern sind diese Sorgen berechtigt? Wie ist die Stellung der Frau im Islam? Und wie sehen die der Rechte der Frau im Koran aus? Gleichen diese Rechte denen der Männer? Diese und andere Fragen werden diskutiert und von unserem Theologen beantwortet. Wir freuen uns auf eure Teilnahme und eure Fragen.

The role of women in Islam always creates a public stir in Germany. How legitimate are these concerns? What is the status of women in Islam? And what rights do they have according to the Koran? Do women enjoy the same rights as men? Our theologian will discuss these and other questions. We look forward to seeing you there!

Termin Date	Mi 05.12.2012, 18–20 Uhr Wed. 05.12.2012, 6–8 pm
Treffpunkt Meeting point	Wird rechtzeitig online bekannt gegeben tba online
Leitung/Organizer	Zakia Akasbi, Dipl.-Agr.-Ing. (Biologie/biology)
Sprache/Language	Deutsch/German
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Orientalischer Musikabend

Oriental music night

Singen ist nicht alles, aber viel! Eskandar Abadi, ein Musiker aus Köln, bringt uns die iranische Musik so nahe, dass wir, egal aus welchem Land, mindestens ein persisches Lied mitsingen können: Was ist eine Viertelnote? Was heißt tahrir? Ist tar eine Nachsilbe von Gitarre? Eskandar stellt uns einige iranische Instrumente vor und erklärt, weshalb einerseits die islamische Orthodoxie die Musik verbieten will, andererseits aber einige Musikinstrumente heilig gesprochen sind. Eskandar Abadi, dessen Vater erst aus dem Radio erfuhr, dass sein Sohn Musiker ist, da er ihm aus religiösen Gründen das Erlernen von Musikinstrumenten verboten hatte, ist in diesem Fach ein Autodidakt. Er spielt mehrere Instrumente und hat sein Politologie- und Linguistik-Studium mit Musik finanziert. Er arbeitet zurzeit als Journalist bei der Deutschen Welle und hat bisher neun Alben veröffentlicht.

Singing isn't everything, but it still means a lot! Eskandar Abadi, a musician from Cologne, helps us understand Iranian music so well that we can sing at least one Persian song, regardless of where we come from. What is a quarter note? What does "tahrir" mean? Is "tar" the last syllable of "guitar"? Eskandar introduces several Iranian instruments and explains why Orthodox Islam forbids music on the one hand and why, on the other hand, a few musical instruments are considered sacred. Eskandar Abadi, whose father only found out from the radio that his own son was a musician (for religious reasons, he had forbidden Eskandar to learn a musical instrument!), taught himself how to play music. He plays several instruments and relied on music to finance his studies in political science and linguistics. He has recorded nine albums and he currently works as a journalist for the Deutsche Welle.

Termin Date	Fr 07.12.2012, 18–20 Uhr Fri. 07.12.2012, 6–8 pm
Ort Place	Rothenbaumchaussee 36, Raum 08 (EG) Rothenbaumchaussee 36, Room 08 (ground floor)
Leitung/Organizer	Marya Tabrizpour, M.Sc. (Holzwirtschaft/wood sciences) Yalda Choopankareh, M.A. (Deutsche Sprache und Literatur/German language and literature)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	Wird bekannt gegeben tba
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Besuch des Kaffeemuseums Burg

Kaffeemuseum Burg: Hamburg's coffee museum

Wir alle trinken Kaffee und lieben die verschiedenen Kaffeespezialitäten. Überall gibt es Cafés, Cafeterien oder Kaffeemaschinen. Aber, was wissen wir tatsächlich über den Kaffee? Wenn ihr Lust habt mehr über dieses besondere Produkt zu erfahren, dann kommt mit uns ins Kaffee-

museum. Die Besonderheiten von Aromakaffees werden während einer rund zweistündigen Führung beleuchtet und eure Fragen zu allen Themen rund um den Kaffee beantwortet. Im Anschluss werden wir selbstverständlich zusammen einen Kaffee trinken und ein Stück Kuchen essen und in die Kaffeerösterei sowie in das Rohkaffeelager geführt.

We all drink coffee and we all love the variety of coffee specialties. Cafés, cafeterias, and coffee machines abound. But what do we really know about coffee? If you would like to find out more about this special product, just visit the coffee museum. On this roughly two-hour tour, we'll find out about aromatic coffees and tell you whatever you'd like to know about coffee. After the tour, we'll enjoy a cup of coffee with a piece of cake and see the roasting house and coffee warehouse.

Termin Date	Sa 15.12.2012, 12.30–15.30 Uhr Sat. 15.12.2012, 12:30–3:30 pm
Ort/Place	Münsterstraße 23-25
Treffpunkt Meeting point	U-Bahn-Station Kellinghusenstraße, Bushaltestelle Bus Nr. 20 Meet at Bus 20 bus stop at the Kellinghusenstrasse train station (U-Bahn)
Leitung/Organizer	Zakia Akasbi, Dipl.-Agr.-Ing. (Biologie/biology)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	2,80 Euro EUR 2.80
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Shaking up climate change science

Climate change – a serious topic of scientific, social, economic, and political discourse – has become one of the world's most fashionable buzzwords. As future scientists, how can you ignore it? Join us and find out more about the interesting ways people living in eastern Asia and Africa experience climate change. Even those with no academic background in climate change science will be interested in this KlimaCampus event.

Termin Date	Fr 11.01.2013, 15–17 Uhr Fri. 11.01.2013, 3–5 pm
Ort Place	KlimaCampus, Grindelberg 7 KlimaCampus, Grindelberg 7
Leitung/Organizer	Kesheng Shu, M.A. (Regionalwirtschaft/regional economics)
Sprache/Language	Englisch/English
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

A taste of China

Have you ever tasted Chinese food? Have you ever tried to cook Chinese fare? Have you heard of Chinese dumplings? This is your chance! We'll show you how to make dumplings from scratch and you'll get

to try three different kinds of dumplings – including one just for vegetarians. By the end of this workshop, you'll be a Chinese dumpling connoisseur!

Termin Date	So 13.01.2013, 15–20 Uhr Sun. 13.01.2013, 3–8 pm
Ort Place	Wird rechtzeitig online bekannt gegeben tba online
Leitung/Organizer	Kesheng Shu, M.A. (Regionalwirtschaft/regional economics)
Sprache/Language	Englisch/English
Selbstbeteiligung Cost	7 Euro EUR 7
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Georgien ganz nah und mit Genuss erleben!

Georgia up close and personal

Georgien ist ein Staat in Vorderasien und ein überaus vielseitiges Land mit hohen Bergketten, Küstenebenen und eines der Ursprungsländer des Weinanbaus. PIASTA bietet euch eine spannende kurze Reise nach Georgien an. Ihr braucht kein Gepäck, nur Lust auf Kochen und Appetit auf georgische Spezialitäten. Wir werden zusammen die georgische Küche und Weinbautraditionen kennenlernen und eine Spezialität „Chatschapuri“ (gebackenes Käsebrod) zubereiten. Ihr werdet die Möglichkeiten haben, selber als Koch georgische Esskultur zu erleben und das Gekochte zu genießen. Seid auf einen interessanten und vielseitigen georgischen Abend bei hamburgischem Wetter gespannt!

Georgia is a multifaceted country in the Middle East, with magnificent mountain ranges and coasts and one of the world's oldest wine-growing cultures. PIASTA invites you to a short, exciting trip to Georgia. You don't need a suitcase – just a love of cooking and an interest in Georgian cuisine. We'll learn about Georgian delicacies and the Georgian wine-growing tradition while preparing chatschapuri, Georgian baked cheese bread. If we've piqued your curiosity, join us for a Georgian evening in Hamburg!

Termin Date	Do 17.01.2013, 17–19 Uhr Thur. 17.01.13, 5–7 pm
Ort Place	Wird rechtzeitig online bekannt gegeben tba online
Leitung/Organizer	Dana Kenzhekeyeva, M.A. (Sprachlehrforschung/language teaching research); Irina Usanova, M.A. (Sprachlehrforschung/language teaching research)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	Wird bekannt gegeben tba
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Gesund & fit durch die Promotion

Staying healthy and keeping fit while pursuing your doctorate Sehr häufig sind wir Promovierende mit unserer wissenschaftlichen Tätigkeit, dem alltäglichen Lesen und Schreiben überfordert. Man hat kaum Zeit, um an die eigene Gesundheit zu denken! Stress, stundenlanges Sitzen am Schreibtisch und vor dem Computer und die häufige Vorliebe am Schreibtisch etwas zu naschen oder zu knabbern, machen unseren Körper nicht fitter. Deswegen bieten wir euch unseren Workshop „Gesund & fit durch die Promotion“ an. Hier werden wir:

- die „schlau“ Techniken gegen Verspannungen kennenlernen.
- ein Abend-Fitnessprogramm üben, um mehr Ausdauer und Energie zu gewinnen.
- uns mit dem Thema „Gesunde Ernährung“ eingehend beschäftigen.
- Unbekanntes über uns bekannte Nahrungsmittel herausfinden.
- schnelle, einfache und gesunde Rezepte kennenlernen.
- alle eure Fragen, zum Thema „gesund und fit während der Promotion“ beantworten!

Doctoral students are often overwhelmed by their academic pursuits and workload. They don't have a lot of time to think about their own health! Stress, long hours sitting in front of the computer, and the perennial temptation to snack doesn't make your average doctoral student any healthier. In this workshop, you will:

- learn effective techniques for dealing with tension,
- practice an evening fitness routine to help you renew your energy and increase your endurance,
- take a close look at nutritional diets,
- find out some new things about familiar foods,
- learn quick, easy and healthy recipes,
- answer all of your questions about staying healthy and keeping fit while pursuing your doctorate!

Termin Date	Di 22.01.2013, 17–19 Uhr Tue. 22.01.2013, 5–7 pm
Ort Place	PIASTA zieht um! Neue Adresse ab 01.01.2013 online PIASTA is moving! New address as of 01.01.2013 tba online
Leitung/Organizer	Halyna Roshchyna, M.A. (Geschichtswissenschaft/history); Irina Usanova, M.A. (Sprachlehrforschung/language teaching research)
Sprache/Language	Deutsch/German
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Infoabend: Rund um die Finanzierung

Info session: The ABC's of Funding

Bei einem Promotionsvorhaben stellt sich nicht nur die Frage nach einem Thema und der Betreuung, sondern auch nach der Finanzierung einer neuen Lebensphase. Neben der klassischen Möglichkeit der wissenschaftlichen Mitarbeit kann man sich auch für ein Promotionssti-

pendium bei einem Graduiertenkolleg oder einer Förderungsorganisation bewerben. Darüber hinaus stellt die Universität ein Programm für Promotionsstipendien bereit. Bei diesem Treffen werden wir Themen wie Finanzierungsmöglichkeiten, Stipendium vs. Arbeit, Bewerbungstipps etc. behandeln. Der Abend bietet außerdem eine gute Gelegenheit, andere Promovierende kennenzulernen. Zum Wohlfühlen bieten wir euch Getränke, Süßes und Snacks an. Wir freuen uns auf euch!

Doing a doctorate is not just a matter of finding a topic or a supervisor; it's also a question of how to finance this phase of your life. Besides going the traditional route of working as a research assistant, you can also apply for a scholarship from a research training group or funding institution. And the University has its own scholarship program for doctoral students. This info session will take a look at the following topics: financing opportunities, scholarships vs. jobs, application tips, etc. This is also a good opportunity to meet other doctoral students. We'll provide beverages, sweets, and other snacks.

Termin Date	Di 29.01.2013, 18–20 Uhr Tue. 29.01.2013, 6–8 pm
Ort Place	PIASTA zieht um! Neue Adresse ab 01.01.2013 wird rechtzeitig online bekannt gegeben PIASTA is moving! New address as of 01.01.2013 tba online
Leitung/Organizer	Sara Banihashemi, M.A. (Musikwissenschaft/musicology)
Sprache/Language	Deutsch/German
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Body language

Can we simply hide our real feelings? What do our eyes – which we call “the mirrors of the soul” – reveal? Have you heard people say, “You can't NOT communicate”? We don't only communicate with words. We also communicate through posture, facial expression and eye contact. You can learn to interpret so-called “non-verbal communication.” In this seminar, we will practice and learn how to interpret body language. An understanding of body language is important for your doctoral studies, at conferences, during your defense and in everyday situations. And body language is fun! Watch others – and yourself!

Termin Date	Di 05.02.2013, 17–20 Uhr Tue. 05.02.2013, 5–8 pm
Ort Place	PIASTA zieht um! Neue Adresse ab 01.01.2013 wird rechtzeitig online bekannt gegeben PIASTA is moving! New address as of 01.01.2013 tba online
Leitung/Organizer	Sara Banihashemi, M.A. (Musikwissenschaft/musicology)
Sprache/Language	Englisch/English
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

Besuch des Museums für Kunst und Gewerbe Hamburg (MKG)

The Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg (MKG) Das 1874 gegründete Museum liegt in der Hamburger Innenstadt und ist mit rund 500.000 Objekten aus 4000 Jahren eines der führenden Museen für Kunst und Design in Europa. Es bietet Sammlungen von der Antike bis zur Gegenwart aus dem europäischen, islamischen und fernöstlichen Kulturraum. Wir werden uns bei unserem Besuch u.a. die Sammlung der historischen Tasteninstrumente und die Islam-Sammlung des Museums ansehen, die zu den bedeutendsten innerhalb Deutschlands zählt. Das MKG ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Im Anschluss wollen wir zusammen Kaffee trinken gehen und unsere Erfahrungen austauschen.

The Museum für Kunst und Gewerbe, founded in 1874, is located in the center of Hamburg and is one of Europe's leading museums for art and design, with roughly 500,000 objects from 4,000 years of human history. The MKG has collections of work from Europe, the Far East and the Islamic world ranging from antiquity to the present. We'll be taking a look at keyboard instruments and the museum's collection of Islamic work – one of Germany's most significant. The MKG is worth visiting. After our tour, we'll enjoy a coffee and share our impressions.

Termin Date	Sa 09.02.2013, 13–17 Uhr Sat. 09.02.2013, 1–5 pm
Ort Place	Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
Treffpunkt Meeting point	In der Halle des Museums Meet in the museum lobby
Leitung/Organizer	Sara Banihashemi, M.A. (Musikwissenschaft/musicology)
Sprache/Language	Deutsch/German
Selbstbeteiligung Cost	2,90 Euro EUR 2.90
Anmeldung Registration	www.uni-hamburg.de/piasta-programm www.uni-hamburg.de/piasta-program

PIASTA

Interkulturelles Leben und Studieren
Intercultural Living and Learning



Aktivitäten für Promovierende und Promotionsinteressierte

Activities for current and prospective PhD students

WiSe 2012/13

www.uni-hamburg.de/piasta-promotion